

## Definition

**Definition.** Sei  $t : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^d$  eine messbare Funktion. Dann nennt man  $T = t(X_1, \dots, X_n)$  eine **Statistik**.

- Notation für Realisierungen

$$t = t(x_1, \dots, x_n).$$

- 
- Menge von [[Zufallsvariable]]
- Stichprobenverteilung
  - Verteilung  $F_T$  von  $T$
- Eigenschaften

Minimum  $X_{(1)} = \min\{X_1, \dots, X_n\},$

Maximum  $X_{(n)} = \max\{X_1, \dots, X_n\},$

Reichweite  $X_{(n)} - X_{(1)},$

Geordnete Stichprobe  $(X_{(1)}, X_{(2)}, \dots, X_{(n)})'.$

## Beispiele

**Beispiel.** Seien  $X_1, \dots, X_n$  i.i.d.  $\text{Binom}(1, p)$  verteilte Zufallsvariablen. Die Statistik

$$S_n = \sum_{i=1}^n X_i = X_1 + \dots + X_n$$

zählt die Anzahl der Erfolge (das heißt  $X_i = 1$ ). Man kann zeigen, dass  $S_n$  auch binomialverteilt ist, nämlich  $S_n \sim \text{Binom}(n, p).$

**Beispiel.** Seien  $X_1, \dots, X_n$  i.i.d.  $N(\mu, \sigma^2)$  verteilt. Dann entspricht

$$\bar{X}_n = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^n X_i$$

dem Mittelwert der Stichprobe und es gilt  $\bar{X} \sim N(\mu, \sigma^2/n).$

**Beispiel.** Seien  $X_1, \dots, X_n$  i.i.d.  $N(0, 1)$  verteilte Zufallsvariablen.  
Die Statistik

$$T_n = \sum_{i=1}^n X_i^2$$

- ist allerdings nicht normalverteilt.
  - negative Werte werden durch Quadrat eliminiert